



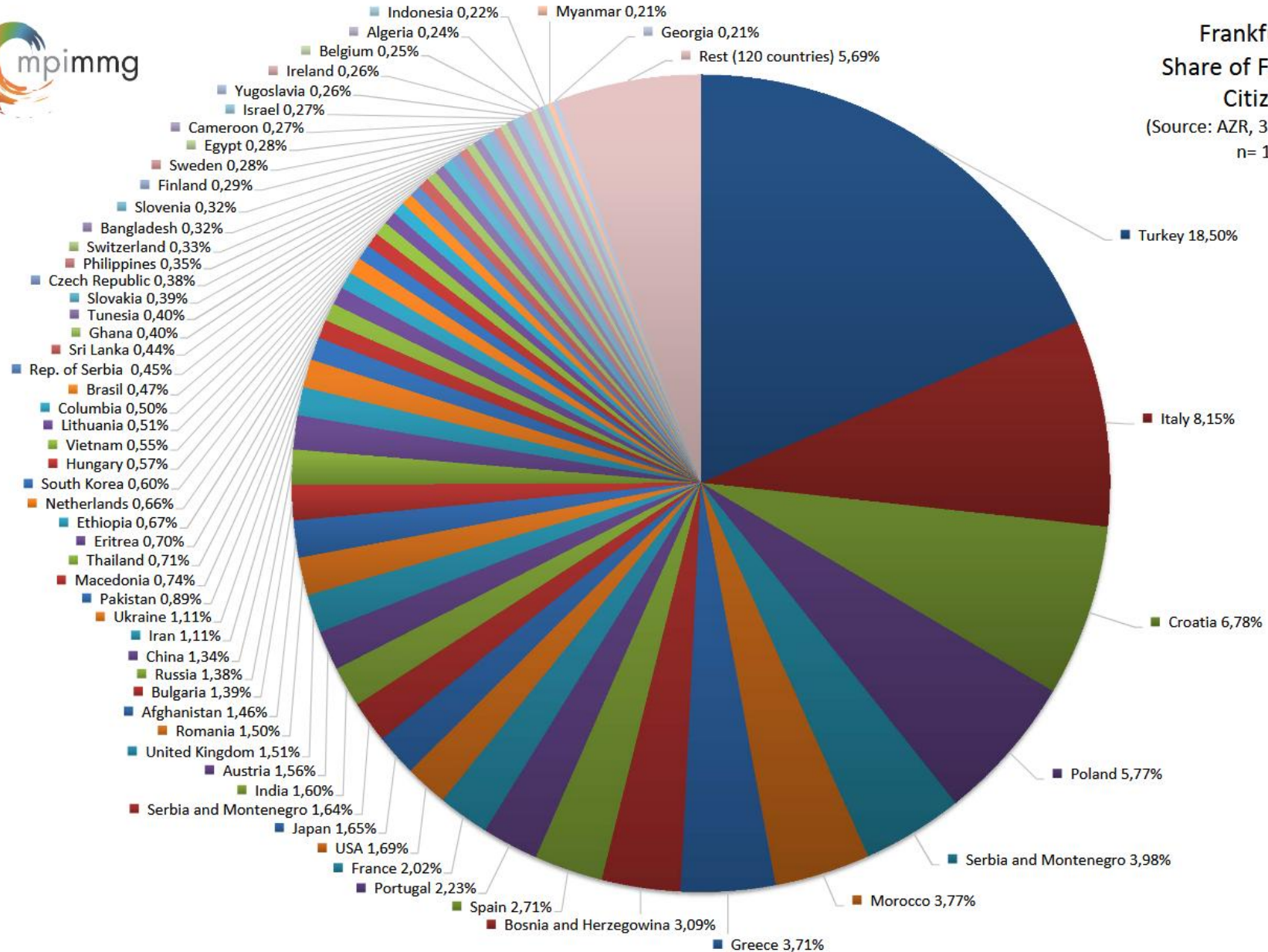
MUSIKUNTERRICHT  
IN EINER  
POSTMIGRANTISCHEN  
GESELLSCHAFT

WORKSHOP ZUR BFG-TAGUNG AM 6. MÄRZ 2026 AN DER  
UNIVERSITÄT OSNABRÜCK

MEHTAP ARI | IRFAN BERILO | JOHANN HONNENS

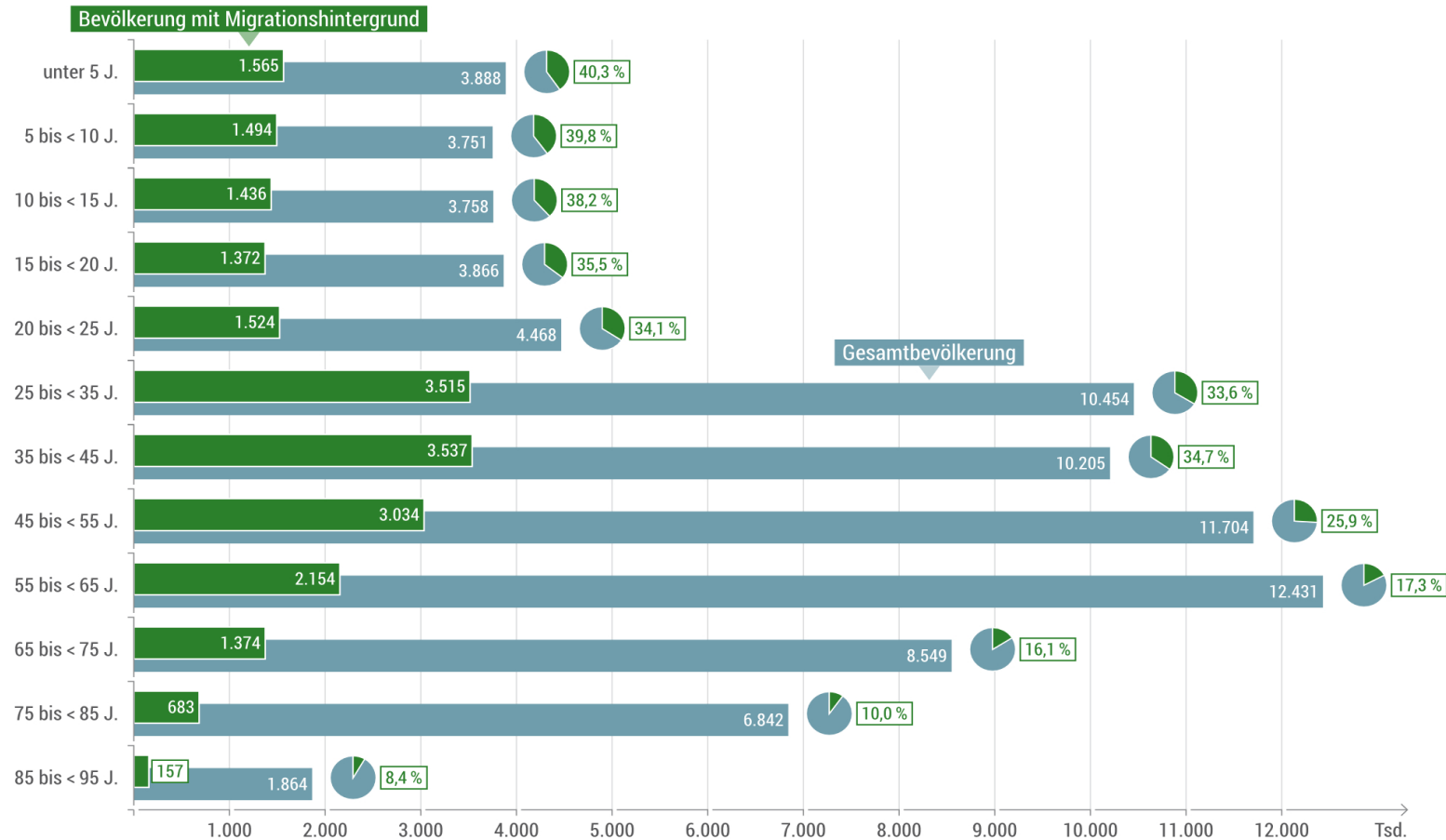


Frankfurt/Main  
Share of Foreigners by  
Citizenship  
(Source: AZR, 31 December 2008)  
n= 164,694



## ■ Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Alter

Nach Altersgruppen, Personen in absoluten Zahlen und Anteil an der jeweiligen Altersgruppe in Prozent, 2020

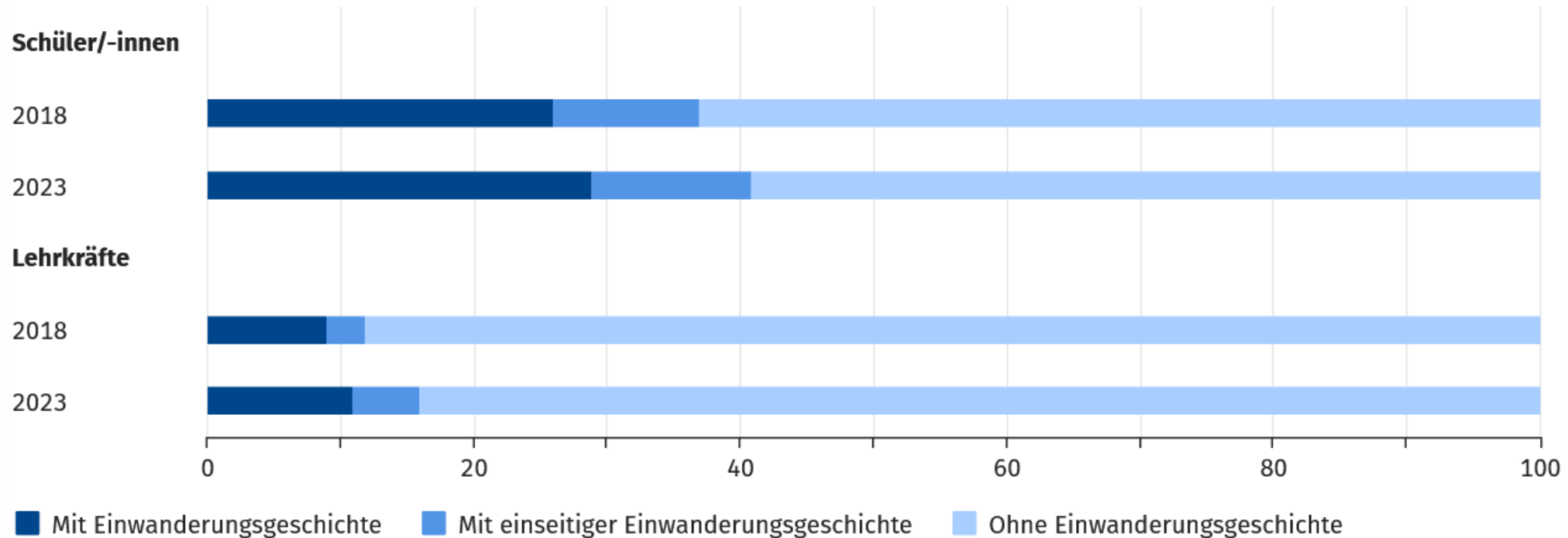


Quelle: Statistisches Bundesamt: Mikrozensus – Bevölkerung mit Migrationshintergrund  
 Lizenz: Creative Commons by-nc-nd/3.0/de  
 Bundeszentrale für politische Bildung 2021 | www.bpb.de

# WARUM MUSIKUNTERRICHT MIT EINER POSTMIGRANTISCHEN ANALYSEHALTUNG BETRACHTEN? – EINE HINFÜHRUNG

## Personen nach Einwanderungsgeschichte an allgemeinbildenden Schulen

Anteil in %



© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2026

# WARUM MUSIKUNTERRICHT MIT EINER POSTMIGRANTISCHEN ANALYSEHALTUNG BETRACHTEN? – EINE HINFÜHRUNG

## „MIGRATIONSHINTERGRUND“ & SUPERDIVERSITÄT | **AUSWANDERUNGSTENDENZEN**



- abstrakte Auswanderungserwägungen und konkrete Auswanderungspläne zwischen Sommer 2024 und Sommer 2025 (>> Zeit intensiver politischer Wahlkämpfe mit Migration als zentralem Thema)
- Absichten unabhängig von ihrer Verwirklichung, aber ein Gradmesser für das Wohlbefinden von Menschen in Deutschland:
  - Erwägungen, Deutschland zu verlassen, mit 21% auf hohem Niveau
  - eingewanderte Menschen (34%) und ihre Nachkommen (37%), Menschen ohne Einwanderungsgeschichte (17%)
  - häufigste Gründe: höhere Lebensqualität (51%), wahrgenommene Diskriminierung von eingewanderten Menschen (18%) und ihren Nachkommen (24%)

# WARUM MUSIKUNTERRICHT MIT EINER POSTMIGRANTISCHEN ANALYSEHALTUNG BETRACHTEN? – EINE HINFÜHRUNG

Gleichzeitigkeit von

wachsender Diversität · migrantischem Selbstbewusstsein · Teilhabeanspruch auf Basis des  
Gleichheitsversprechens der pluralen Demokratie

und

Rechtspopulismus · Abwehr · Ausgrenzung

>> kein Widerspruch, sondern Strukturmerkmal der postmigrantischen Gesellschaft (Foroutan)

# WARUM MUSIKUNTERRICHT MIT EINER POSTMIGRANTISCHEN ANALYSEHALTUNG BETRACHTEN? – EINE HINFÜHRUNG

DIE POSTMIGRANTISCHE IDEE | **DIE POSTMIGRANTISCHE PERSPEKTIVE** | DIE POSTMIGRANTISCHE GESELLSCHAFT

## **Zum Begriff**

- „Post“ ≠ zeitliches Danach
- Neuerzählung und –interpretation von Migration (Yildiz, 2018)

## **Postmigrantische Perspektive**

- Migration als konstitutiver Bestandteil gesellschaftlicher Entwicklung
- Fokus von Migrant\*innen hin zu gesellschaftlichen Transformationsprozessen
- Migration verändert Sprache, Kultur, Institutionen und Selbstverständnisse
- neuer gesellschaftlicher Beziehungszusammenhang (Foroutan)

# WARUM MUSIKUNTERRICHT MIT EINER POSTMIGRANTISCHEN ANALYSEHALTUNG BETRACHTEN? – EINE HINFÜHRUNG

## DIE POSTMIGRANTISCHE IDEE | DIE POSTMIGRANTISCHE PERSPEKTIVE | **DIE POSTMIGRANTISCHE GESELLSCHAFT**



### Zentrale Merkmale

#### Versprechen der pluralen Demokratie

Gleichheit und Teilhabe für alle als normativer Bezugspunkt

#### Aushandlungsprozesse

Zugehörigkeit und Teilhabe permanent gesellschaftlich verhandelt  
Hybridität und Diversität als gesellschaftliche Normalität

#### Konfliktstruktur

Migration als Chiffre gesellschaftlicher Konflikte  
postmigrantische Gesellschaften sind ambivalent und konflikthaft

#### Dynamiken

gleichzeitige progressive und regressive Entwicklungen

# WARUM MUSIKUNTERRICHT MIT EINER POSTMIGRANTISCHEN ANALYSEHALTUNG BETRACHTEN? – EINE HINFÜHRUNG

## DIE POSTMIGRANTISCHE IDEE | DIE POSTMIGRANTISCHE PERSPEKTIVE | **DIE POSTMIGRANTISCHE GESELLSCHAFT**

### **Progressive Entwicklungen**

- neue Institutionen entstehen
- soziale Beziehungen werden vielfältiger
- kulturelle Vielfalt wächst
- nationale Identitäten werden offener und pluraler

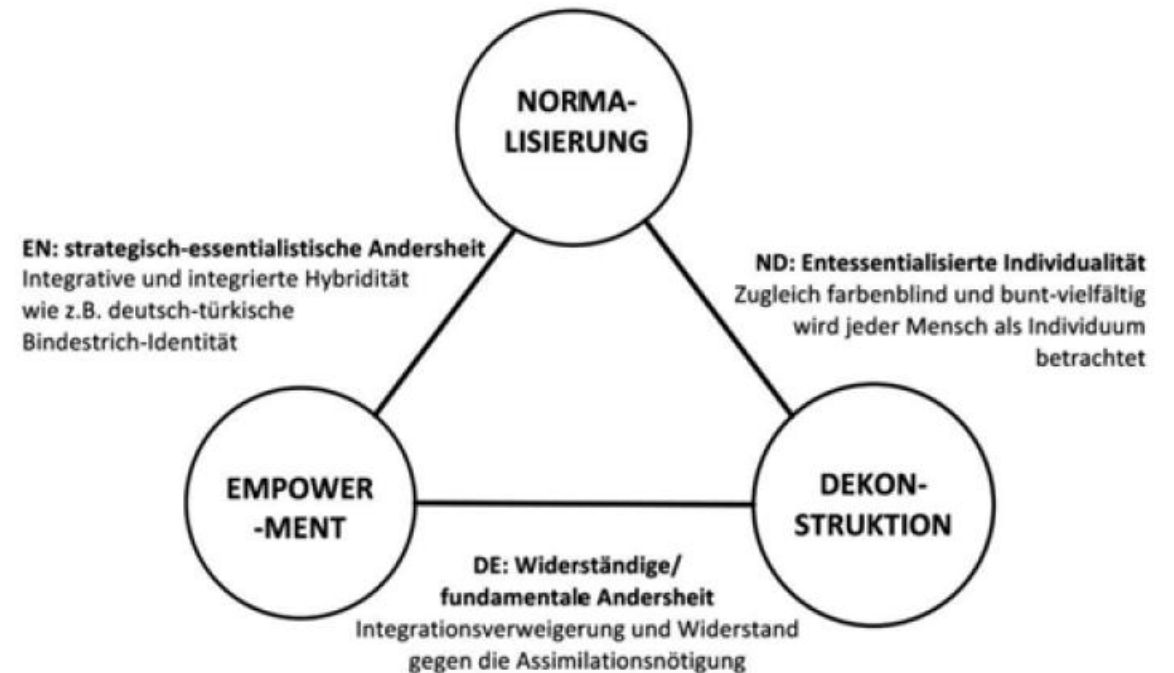
### **Regressive Entwicklungen**

- Antidiskriminierungsstrukturen werden geschwächt oder abgebaut
- Segregation nimmt zu
- kulturelle Vielfalt wird delegitimiert
- nationale Identität wird verengt

# SPANNUNGSFELDER MUSIKPÄDAGOGISCHEN HANDELNS IN POSTMIGRANTISCHER GESELLSCHAFT

## ANTINOMIEN IN EINER POSTMIGRANTISCHEN PÄDAGOGIK | SPANNUNGSVOLLE UNTERRICHTSTRATEGIEN

- Anerkennung – Dekonstruktion natio-ethno-kultureller Differenz (Mecheril et al., 2010, S. 179–191)
- in erweiterter Form: Trilemma der Inklusion nach Boger, 2017 (Abb. rechts)
- unauflösbare Spannung zwischen Ausrichtung an Empowerment, Normalisierung und Dekonstruktion



# SPANNUNGSFELDER MUSIKPÄDAGOGISCHEN HANDELNS IN POSTMIGRANTISCHER GESELLSCHAFT

## ANTINOMIEN IN EINER POSTMIGRANTISCHEN PÄDAGOGIK | **SPANNUNGSVOLLE UNTERRICHTSTRATEGIEN**

Unterrichtsstrategien im Kontext postmigrantischer Ambivalenzen:

Dramatisieren, Entdramatisieren und Nichtdramatisieren von Differenz (vgl. Debus, 2017; Faulstich-Wieland, 2006)

- (ED) Dramatisieren von Differenz: Beschäftigung mit sozial konstruierten Differenzordnungen, daraus resultierenden Macht- und Diskriminierungsstrukturen und mit Empowermentpraktiken
- (ND) Ent-Dramatisieren von Differenz: binären Denkmustern bewusst entgegen wirken und intersektionale Verflochtenheit und individuelle Vielfalt von Identitäten sichtbar machen
- (ND) Nicht-Dramatisieren von Differenz: bewusster Verzicht auf eine explizite Thematisierung von Differenz, hegemoniekritische Reflexion läuft im Hintergrund, u.a. bei der Auswahl von Unterrichtsmaterialien, role models oder einer *prinzipiell* transkulturellen Ausrichtung

# Musikunterricht in einer postmigrantischen Gesellschaft – WORKSHOP-ÜBERSICHT (60‘)

<p><b>WS #1: EMPOWERMENT</b></p> <p>JOHANN HONNENS R 328</p>	<p><b>WS #2: MIGRATIONSBEZOGENE NARRATIVE IN LIEDERN</b></p> <p>IRFAN BERILO R 324</p>	<p><b>WS #3: MIGRATIONSBEZOGENE MEHRSPRACHIGKEIT IM RAP</b></p> <p>MEHTAP ARI R 214</p>
<b>Kernfragen</b>		
<p>Inwiefern eignet sich Empowerment für musikpädagogisches Handeln im schulischen Musikunterricht überhaupt als eine sinnvolle Zielperspektive?</p>	<p>Welche Rolle können Lieder bei der Konstruktion gesellschaftlicher Vorstellungen von Zugehörigkeit spielen und was bedeutet das für Musikunterricht in einer postmigrantischen Gesellschaft?</p>	<p>Welche Spannungsfelder werden bei der Beschreibung, der Interpretation (und der Weitergestaltung) von mehrsprachigem Rap wie <i>K4L</i> in musikpädagogischen Lernkontexten sichtbar? Wie können diese (musikalisch) überwunden oder durchgehalten werden?</p>
<b>Methoden</b>		
<p>Diskussion und Besprechung des Songs <i>K4L</i> von Ebow</p>	<p>Vergleich dreier Lieder aus unterschiedlichen Zeitkontexten und Migrationsdiskursen</p>	<p>eigene Sprachbiografie reflektieren; Gestalten von mehrsprachigen Rap-Interludes in <i>K4L</i> von Ebow</p>
<b>ANSCHLIEßEND GEMEINSAMER AUSTAUSCH IM PLENUM (30‘) IN R 214</b>		

A series of overlapping, irregular black lines forming a complex geometric pattern in the upper left quadrant of the page.

**PLENUM**

**MUSIKUNTERRICHT  
IN EINER  
POSTMIGRANTISCHEN  
GESELLSCHAFT**

WORKSHOP ZUR BFG-TAGUNG AM 6. MÄRZ 2026 AN DER  
UNIVERSITÄT OSNABRÜCK

**MEHTAP ARI | IRFAN BERILO | JOHANN HONNENS**

# WARUM MUSIKUNTERRICHT MIT EINER POSTMIGRANTISCHEN ANALYSEHALTUNG BETRACHTEN? – EINE HINFÜHRUNG

## Zentrale Merkmale

### Versprechen der pluralen Demokratie

Gleichheit und Teilhabe für alle als normativer Bezugspunkt

### Aushandlungsprozesse

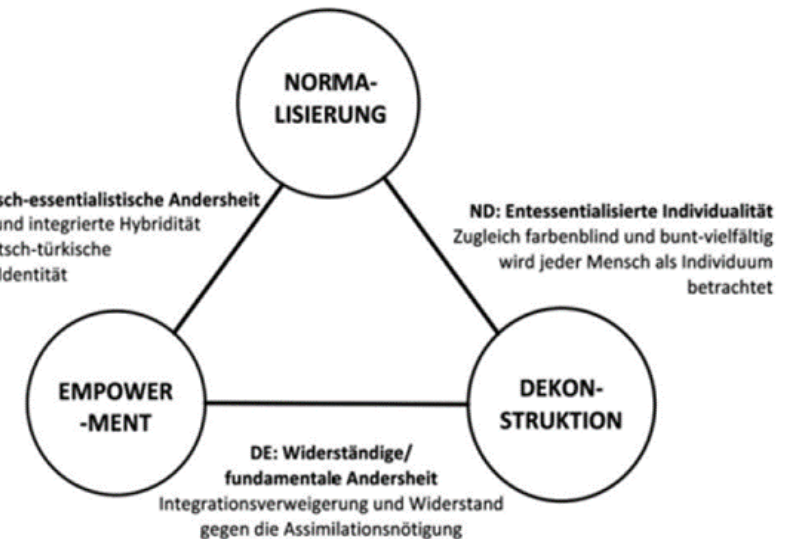
Zugehörigkeit und Teilhabe permanent gesellschaftlich verhandelt  
Hybridität und Diversität als gesellschaftliche Normalität

### Konfliktstruktur

Migration als Chiffre gesellschaftlicher Konflikte  
postmigrantische Gesellschaften sind ambivalent und konflikthaft

### Dynamiken

gleichzeitige progressive und regressive Entwicklungen



Trilemma der Inklusion nach M.-A. Boger  
(Abb. aus Boger, 2020, S. 202)

# LITERATUR- UND QUELLENVERZEICHNIS I/II

Best, F., Henninger, J., Köhler, J., Lietz, A., Rischke, R., Römer, F., Steinhilper, E., Zimmermann, S., & Zindel, Z. (2026). Auswanderung im Fokus: Wer bleibt, wer will gehen? Emigrationsabsichten in Deutschland von Sommer 2024 bis Sommer 2025. *DeZIMinutes*, 16.

Boger, M.-A. (2017). *Theorien der Inklusion – eine Übersicht*. <https://www.inklusion-online.net/index.php/inklusion-online/article/view/413/317>

Boger, M.-A. (2020). Warum Empowerment schmerzt. In B. Jagusch & Y. Chehata (Hg.), *Empowerment und Powersharing. Ankerpunkte – Positionierungen – Arenen* (S. 196–205). Weinheim: Beltz Juventa.

Brehmer, B., & Mehlhorn, G. (2018). *Herkunftssprachen* (1. Auflage). Narr Francke Attempto Verlag.

Bundeszentrum für politische Bildung (bpb). (2022, Januar 1). *Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Alter*. <https://www.bpb.de/kurz-knapp/zahlen-und-fakten/soziale-situation-in-deutschland/150599/bevoelkerung-mit-migrationshintergrund-nach-alter/>

Debus, K. (2017). Dramatisierung, Entdramatisierung und Nicht-Dramatisierung von Geschlecht und sexueller Orientierung in der geschlechterreflektierten Bildung. Oder: (Wie) Kann Ich geschlechterreflektiert arbeiten, ohne Stereotype zu verstärken?. In I. Glockentöger & E. Adelt (Hg.), *Gendersensible Bildung und Erziehung in der Schule. Grundlagen – Handlungsfelder – Praxis* (= Beiträge zur Schulentwicklung) (S. 25–41). Waxmann.

DESTATIS. Statistisches Bundesamt. 28.01.2026. 29 % der Schülerinnen und Schüler an allgemeinbildenden Schulen hatten 2023 eine Einwanderungsgeschichte. [https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/Zahl-der-Woche/2024/PD24\\_36\\_p002.html](https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/Zahl-der-Woche/2024/PD24_36_p002.html)

Faulstich-Wieland, H. (2006). *Spielt das Geschlecht (k)eine Rolle im Schulalltag? Vortrag in der Reihe Gender Lectures an der Humboldt-Universität Berlin*, [http://www.genderkompetenz.info/veranstaltungen\\_publications\\_and\\_news\\_archiv/genderlectures/051108glhu.html](http://www.genderkompetenz.info/veranstaltungen_publications_and_news_archiv/genderlectures/051108glhu.html)

Fenzel, B. (2010, August 10). *Frankfurt—Networking cultural diversity*. Max Planck Gesellschaft. Max Planck Gesellschaft. <https://www.mpg.de/807681/networking-diversity>

Foroutan, N. (2021). *Die postmigrantische Gesellschaft. Ein Versprechen der pluralen Demokratie* (2. Aufl.). transcript Verlag.

Foroutan, N. (2023). *Es wäre einmal deutsch. Über die postmigrantische Gesellschaft*. Ch. Links Verlag.

# LITERATUR- UND QUELLENVERZEICHNIS II/II

Koalitionsvereinbarung 1982 zwischen den Bundestagsfraktionen der CDU/CSU und FDP für die 9. Wahlperiode des Deutschen Bundestages. (1982). *Neue Bonner Depesche* (10). [https://web.archive.org/web/20150924040325/https://www.freiheit.org/files/288/IN5-304\\_Koalitionsvereinbarung\\_1982.pdf](https://web.archive.org/web/20150924040325/https://www.freiheit.org/files/288/IN5-304_Koalitionsvereinbarung_1982.pdf)

Mafaalani, A. el-, Kurtenbach, S., & Strohmeier, K. P. (2025). *Kinder: Minderheit ohne Schutz: aufwachsen in der alternden Gesellschaft*. Kiepenheuer & Witsch.

Mecheril, P., Castro Varela, M d. M., Dirim, I., Kalpaka, A. & Melter, C. (2010). *Migrationspädagogik*. Beltz.

MPI for the Study of Religious and Ethnic Diversity. (2026, März 5). *Foreigners resident in Frankfurt by country of origin (as of Dec. 31, 2008)*. <https://www.mpg.de/807681/networking-diversity>

Ohnmacht, F., & Yildiz, E. (2024). Soziale Teilhabe in der postmigrantischen Gesellschaft: Zwischen kultureller Hegemonie und Widerstand. In J. Meier, V. Blaschitz, & Í. Dirim (Hrsg.), *Handbuch Mehrsprachigkeit und soziale Teilhabe: Interdisziplinäre Zugänge* (S. 30–41). Verlag Julius Klinkhardt. <https://doi.org/10.36198/9783838563060>

Riehl, C. M. (2024). Formen und Funktionen der Mehrsprachigkeit. In J. Meier, V. Blaschitz, & Í. Dirim (Hrsg.), *Handbuch Mehrsprachigkeit und soziale Teilhabe: Interdisziplinäre Zugänge* (S. 45–59). Verlag Julius Klinkhardt. <https://doi.org/10.36198/9783838563060>

Schnitzer, A. (2017). *Mehrsprachigkeit als soziale Praxis: (Re-)Konstruktionen von Differenz und Zugehörigkeit unter Jugendlichen im mehrsprachigen Kontext*. Beltz.

Unabhängige Kommission „Zuwanderung“. (2001). *Zuwanderung gestalten. Integration fördern. Bericht der Unabhängigen Kommission „Zuwanderung“*.

Unterberg, S. (2022, Oktober 26). Strafarbeit für Drittklässlerin wegen Türkisch auf Schulhof war rechtswidrig. *Spiegel Panorama*. <https://www.spiegel.de/panorama/bildung/gerichtsprozess-strafarbeit-fuer-drittklaesslerin-wegen-tuerkisch-auf-schulhof-war-rechtswidrig-vergleich-a-19c3b0c0-5e60-46ef-ad9f-1fa0205774ec>

Vertovec, S. (2024). *Superdiversität: Migration und soziale Komplexität* (A. Berlina, Übers.; Erste Auflage, deutsche Erstausgabe). Suhrkamp.

Yildiz, E. (2014). Postmigrantische Perspektiven. Aufbruch in eine neue Geschichtlichkeit. In E. Yildiz & M. Hill (Hrsg.), *Nach der Migration. Postmigrantische Perspektiven jenseits der Parallelgesellschaft* (S. 19–36). transcriptVerlag.

Yildiz, E. (2018). Vom methodologischen Nationalismus zu postmigrantischen Visionen. In M. Hill & E. Yildiz (Hrsg.), *Postmigrantische Visionen. Erfahrungen – Ideen – Reflexionen* (S. 41–61). transcript Verlag.

# BILDQUELLEN

Best, F., Henninger, J., Köhler, J., Lietz, A., Rischke, R., Römer, F., Steinhilper, E., Zimmermann, S., & Zindel, Z. (2026). Auswanderung im Fokus: Wer bleibt, wer will gehen? Emigrationsabsichten in Deutschland von Sommer 2024 bis Sommer 2025. *DeZIMinutes*, 16.

Bundeszentrum für politische Bildung (bpb). (2022, Januar 1). *Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Alter*. <https://www.bpb.de/kurz-knapp/zahlen-und-fakten/soziale-situation-in-deutschland/150599/bevoelkerung-mit-migrationshintergrund-nach-alter/>

DESTATIS. Statistisches Bundesamt. 28.01.2026. 29 % der Schülerinnen und Schüler an allgemeinbildenden Schulen hatten 2023 eine Einwanderungsgeschichte. [https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/Zahl-der-Woche/2024/PD24\\_36\\_p002.html](https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/Zahl-der-Woche/2024/PD24_36_p002.html)

Deutsches Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (DeZIM). (o. J.). *Naika Foroutan* [Porträtfoto]. Abgerufen am 28. Februar 2026 von <https://www.dezim-institut.de/mitarbeitende/naika-foroutan/>

Foroutan, N. (2019). *Die postmigrantische Gesellschaft: Ein Versprechen der pluralen Demokratie* [Buchcover]. Bielefeld: transcript Verlag. <https://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-4263-6/die-postmigrantische-gesellschaft/>

MPI for the Study of Religious and Ethnic Diversity. (2026, März 5). *Foreigners resident in Frankfurt by country of origin (as of Dec. 31, 2008)*. <https://www.mpg.de/807681/networking-diversity>

# VIDEO

Ebow Official. (2019, Februar 25). K4L (prod. By walter p99 arke\$tra) [Video]. Youtube. [https://youtu.be/q-O9Mlwf\\_8E?si=k5O1BOPcjCzI9Fk2](https://youtu.be/q-O9Mlwf_8E?si=k5O1BOPcjCzI9Fk2)